



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
13.11.2013 Patentblatt 2013/46

(51) Int Cl.:
B31B 1/02 (2006.01) **B31B 1/74 (2006.01)**
B65H 29/62 (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
04.11.2009 Patentblatt 2009/45

(21) Anmeldenummer: **09100174.3**

(22) Anmeldetag: **11.03.2009**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL
PT RO SE SI SK TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL BA RS

(30) Priorität: **29.04.2008 DE 102008021319**

(71) Anmelder: **Heidelberger Druckmaschinen AG
69115 Heidelberg (DE)**

(72) Erfinder:
• **Diehr, Wolfgang**
41515 Grevenbroich (DE)
• **Imkamp, Thomas**
40627 Düsseldorf (DE)

(74) Vertreter: **Franzen, Peter et al**
Heidelberger Druckmaschinen AG
Intellectual Property
Kurfürsten-Anlage 52-60
69115 Heidelberg (DE)

(54) **Faltschachtelklebemaschine zur Herstellung von Faltschachteln aus Zuschnitten**

(57) Faltschachtelklebemaschine zur Herstellung von Faltschachteln (12,12') aus Zuschnitten. Die Maschine weist mehrere Stationen (1-7) auf, von denen eine als faltstation (3) und eine nachfolgende als Überleitstation (5) ausgebildet ist. Die Schachteln werden durch Riemempaare (9,9',10,10'), die eine Fördereinrichtung bilden,

den, durch die Maschine transportiert. Zum Ausschleusen von fehlerhaften Schachtelzuschnitten (12') ist sowohl eine interne als auch eine externe Ausschleusevorrichtung (7) vorhanden, die über eine Steuerung (41) in Abhängigkeit vom jeweiligen Schachteltyp und / oder der Betriebsgeschwindigkeit angesteuert werden können.

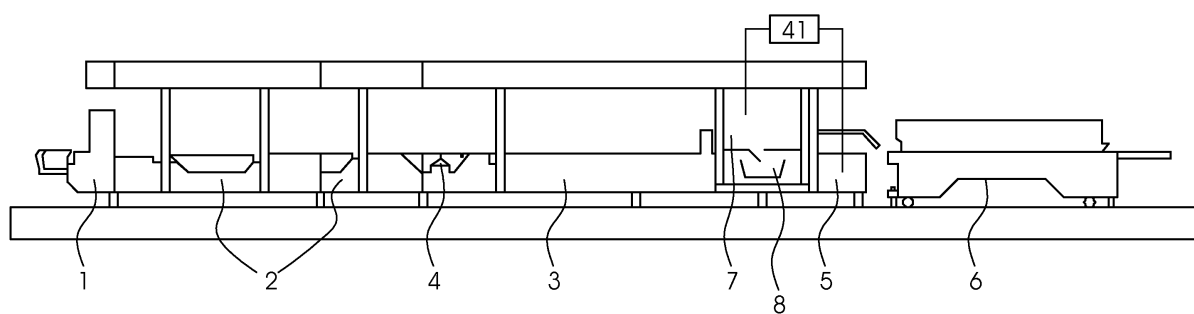


Fig.1



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 09 10 0174

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
A	DE 10 2004 022211 A1 (HEIDELBERGER DRUCKMASCH AG [DE]) 1. Dezember 2005 (2005-12-01) * Absätze [0026], [0027], [0029]; Abbildung 1 *	1-4	INV. B31B1/02 B31B1/74 B65H29/62
A	DE 11 13 358 B (JAGENBERG WERKE AG) 31. August 1961 (1961-08-31) * das ganze Dokument *	1-4	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			B31B B65H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 30. September 2013	Prüfer Sundqvist, Stefan
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

1
EPO FORM 1503 03/82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 09 10 0174

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

30-09-2013

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 102004022211 A1	01-12-2005	AT 440721 T	15-09-2009
		CN 1693056 A	09-11-2005
		DE 102004022211 A1	01-12-2005
		EP 1593484 A1	09-11-2005
		JP 5078234 B2	21-11-2012
		JP 2005319798 A	17-11-2005
		US 2005221969 A1	06-10-2005

DE 1113358 B	31-08-1961	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82